



Landesbischof Bedford-Strohm weiht Evangelische Jugendbildungsstätte in Neukirchen ein

Am Freitag, 16. Juni, wird die Evangelische Jugendbildungsstätte Neukirchen (bei Coburg) eingeweiht. Der bayerische Landesbischof Heinrich Bedford-Strohm wird gemeinsam mit der Bayreuther Regionalbischöfin Dorothea Greiner und dem zuständigen Abteilungsleiter im Landeskirchenamt, Oberkirchenrat Michael Martin, das kernsanierte Gebäude seiner Bestimmung übergeben.

Für Landesbischof Bedford-Strohm ist die Jugendbildungsstätte „ein Zeichen der Zuversicht“. Nach seiner Beobachtung sind Kirche und Glaube „hochrelevant“ in einer Gesellschaft, die nach Kraft und Orientierung sucht. Darum wolle man noch mehr tun, um gerade jungen Menschen die Kraftquellen des Glaubens neu zu erschließen.

Die Jugendbildungsstätte wendet sich mit ihren Angeboten in erster Linie an junge Menschen bis 27 Jahren, die weder durch die kirchengemeindliche noch die verbandliche Jugendarbeit erreicht werden. Neben Schulklassen, die zu Besinnungs- und Projekttagen kommen, gehören insbesondere Schüler vor dem Schulabschluss und Azubis zu den Hauptzielgruppen. Darüber hinaus engagiert sich das 17köpfige Team der Jugendbildungsstätte auch in der Fort- und Weiterbildung von Hauptberuflichen und Ehrenamtlichen und kann als Tagungshaus für Kirchengemeinden, Vereine und Verbände genutzt werden.

In zweieinhalb Jahren wurde die Jugendbildungsstätte von Grund auf saniert. Neben der technischen Sanierung und der grundlegenden Modernisierung wurde das Haus auf 34 Zimmer mit Sanitärbereich und bis zu 103 Betten erweitert. So können künftig drei Schulklassen untergebracht werden.

Für eine umweltfreundliche Wärme- und Stromerzeugung sorgen eine Hackschnitzelheizung, die mit Hackschnitzeln aus den umliegenden Wäldern befeuert wird, sowie eine 30 KW Photovoltaikanlage mit Batteriespeicher.

Bis Ende 2019 war die Jugendbildungsstätte Neukirchen ein Haus des Dekanatsbezirks Coburgs. Zum 1. Januar 2020 hatte die bayerische Landeskirche die Jugendbildungsstätte als unselbständige Einrichtung übernommen. Nachdem die Landessynode die erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung gestellt hatte, entschied der Landeskirchenrat im Juli 2020, die Sanierung durchzuführen. Insgesamt wurden mehr als 14 Mio € aufgewendet. Der Umbau wurde möglich durch die Zuschüsse des Bayerischen Jugendrings (1,5 Mio. €), der Oberfrankenstiftung (1 Mio. €), von Stadt und Landkreis Coburg (1 Mio. €) und der bayerischen Landesstiftung (400.000 €).

Unter den 12 vom Bayerischen Jugendring anerkannten und geförderten Jugendbildungsstätten in Bayern ist Neukirchen die einzige unter evangelischer Trägerschaft.

Hinweis:

Fotos von der Jugendbildungsstätte sind über die Pressestelle zu erhalten.

München, 15. Juni 2023
Johannes Minkus, Pressesprecher

Unsere Pressemitteilungen finden Sie online im [Pressebereich auf bayern-evangelisch.de](http://www.bayern-evangelisch.de).